gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: MinutenWipes

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Reinigungs- und Desinfektionsmittel

Zweckbestimmung: Alkoholische Feuchttücher zur schnellen Reinigung und

Desinfektion von Oberflächen von Medizinprodukten, wie

z. B. Turbinen, Hand- und Winkelstücke, Unitgriffe,

Schwebetische und medizinische Geräte.

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Hinweis: Das Produkt ist für den gewerblichen Anwender bestimmt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: ALPRO MEDICAL GMBH

Mooswiesenstraße 9 D-78112 St. Georgen Telefon: +49 7725 9392-0 Telefax: +49 7725 9392-91 E-Mail: alpro@alpro-medical.de Internet: www.alpro-medical.com

E-Mail-Adresse der sachkundigen Person, die

für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist: doku@alpro-medical.de

1.4. Notrufnummer

Firmeneigene Notrufnummer: +49 7725 9392-0

Mo. – Fr. von 08:00 – 16:30 Uhr (UTC+1); nur für chemische und gefahrstoffrechtliche Informationen

Giftnotrufzentrale: +49 761 19240

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Freiburg (24 h / 7 d)

## **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Einstufung	Einstufungsverfahren
Flam. Liq. 3; H226	auf der Basis von Prüfdaten (Flammpunkt)
Eye Irrit. 2; H319	Berechnungsmethode

Voller Wortlaut der Gefahrenklassen sowie der H-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.3.

#### Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

siehe ABSCHNITT 16.1.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme:



# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

Signalwort: Achtung

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

H-Sätze: H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

P-Sätze: P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und

anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P233 Behälter dicht verschlossen halten.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit

Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit

entfernen. Weiter spülen.

P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche

Hilfe hinzuziehen.

## Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

siehe ABSCHNITT 16.2.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

Keine weiteren Gefahren bekannt.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

## 3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung: Vliesstofftücher getränkt mit Desinfektionslösung. Die Desinfek-

tionslösung ist ein Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen

mit ungefährlichen Beimengungen in wässriger Lösung.

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	Identifikations-Nummern	Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	Gewichts-%
Ethanol	CAS-Nr.: 64-17-5 EG-Nr.: 200-578-6 Index-Nr.: 603-002-00-5 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119457610-43-XXXX	F; R11	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319	≥ 30 - < 50
Propan-2-ol	CAS-Nr.: 67-63-0 EG-Nr.: 200-661-7 Index-Nr.: 603-117-00-0 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119457558-25-XXXX	F; R11 Xi; R36 R67	Flam. Liq. 2; H225 Eye Irrit. 2; H319 STOT SE 3; H336	≥ 5 - < 15
D-Gluconsäure, Verbindung mit N,N"-Bis(4- chlorphenyl)-3,12- diimino-2,4,11,13- tetraazatetradecan diamidin (2:1)	CAS-Nr.: 18472-51-0 EG-Nr.: 242-354-0 REACH-Registrierungs-Nr.: 01-2119946568-22-XXXX	Xi; R41 N; R50/53	Eye Dam. 1; H318 Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 M-Factor acute: 10 M-Factor chronic: 1	< 0,2

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

N,N-Didecyl-N-	CAS-Nr.: 94667-33-1	Xn; R22	Acute Tox. 4; H302	< 0,2
methylpoly(oxy-	EG-Nr.: 619-057-3	C; R34	Skin Corr. 1B; H314	
ethyl)ammonium-	REACH-Registrierungs-Nr.:	N; R50/53	Aquatic Acute 1; H400	
propionat	01-2119950327-36-XXXX		Aquatic Chronic 1; H410	
			M-Factor acute: 10	
			M-Factor chronic: 10	
N-(3-Aminopropyl)-	CAS-Nr.: 2372-82-9	Xn; R22-48/22	Acute Tox. 3; H301	< 0,2
N-dodecylpropan-	EG-Nr.: 219-145-8	C; R35	Skin Corr. 1B; H314	
1,3-diamin	REACH-Registrierungs-Nr.:	N; R50/53	STOT RE 2; H373	
	01-2119980592-29-XXXX		Aquatic Acute 1; H400	
			Aquatic Chronic 1; H410	
			M-Factor acute: 10	

Wortlaut der Kennbuchstaben, Gefahrenklassen, R- und H-Sätze: siehe Abschnitt 16.3.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

## 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

Nach Einatmen: Den Betroffenen an die frische Luft bringen, ruhig und warm lagern. Bei

anhaltenden Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt: Haut vorsorglich mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreaktionen Arzt

aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem

Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. Reichlich Wasser trinken lassen. Kein

Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt konsultieren.

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Verursacht schwere Augenreizung.

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine Information verfügbar.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver,

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Weitere Information: Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Dämpfe nicht einatmen. Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen. Notfallpläne beachten. Sachkundige Personen hinzuziehen.

#### Einsatzkräfte

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Siehe Abschnitt 8.2.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

## Rückhaltung

Nicht erforderlich.

## Reinigung

In geeigneten, geschlossenen Behältern sammeln und zur Entsorgung bringen.

## **Sonstige Angaben**

Ungeeignete Rückhalte- und Reinigungsmethoden sind nicht bekannt.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.1. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.2. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

## 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

## Schutzmaßnahmen

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Einatmen von Dämpfen vermeiden. Von Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Behälter dicht geschlossen halten.

## Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter: Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht

geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nicht erforderlich

Lagerklasse ([DE] TRGS 510): LGK 4.1B Entzündbare feste Gefahrstoffe

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

#### Branchen- und sektorspezifische Leitlinien

[DE] TRGS 525 - Gefahrstoffe in Einrichtungen der medizinischen Versorgung (Abschnitt 7 Tätigkeiten mit Desinfektionsmitteln); Ausgabe: September 2014; Quelle: GMBI 2014 S. 1294-1307 v. 13.10.2014 [Nr. 63]; www.baua.de

[DE] DGUV Regel 107-002 (bisher BGR 206) - Desinfektionsarbeiten im Gesundheitsdienst Ausgabe: Juli 1999; Quelle: www.dguv.de/publikationen

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

## Arbeitsplatzgrenzwerte

		Grenz	werte	Dochto		
Land	Langzeit (8 Stunden)		Kurzzeit (15 Minuten)		Rechts- grundlage	Bemerkungen
	ppm	mg/m³	ppm	mg/m³	grundiage	
Ethanol (CAS-	Nr.: 64-17-5	5)				
Deutschland	500	960	1000	1920	TRGS 900	Kat. II, DFG, Y
EU						kein Grenzwert festgelegt
Österreich	1000	1900	2000	3800	GKV 2011	
Schweiz	500	960	1000	1920	VUV; SUVA	SS <sub>c</sub>
Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0)						
Deutschland	200	500	400	1000	TRGS 900	Kat. II, DFG, Y
EU						kein Grenzwert festgelegt
Österreich	200	500	800	2000	GKV 2011	
Schweiz	200	500	400	1000	VUV; SUVA	B, SS <sub>c</sub>

## Verwendete Abkürzungen, Symbole, Ziffern und Erläuterungen in Spalte "Bemerkungen"

B Biologisches Monitoring

DFG Senatskommission zur Prüfung gesundheitsschädlicher Arbeitsstoffe der DFG (MAK-Kommission)

Kat. II Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

 $\mathrm{SS}_{\mathrm{c}}$  Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.

Y Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsplatzgrenzwertes und des biologischen Grenzwertes (BGW) nicht befürchtet zu werden

## **Biologische Grenzwerte**

Land	Parameter	Grenzwert	Unter- suchungs- material	Probenahmezeitpunkt	Rechts- grundlage
Propan-2-ol (	CAS-Nr.: 67-63-0	))			
Deutschland	Aceton	25 mg/l	Vollblut	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
Deutschland	Aceton	25 mg/l	Urin	Expositionsende, bzw. Schichtende	TRGS 903
Schweiz	Aceton	25 mg/l	Vollblut	Expositionsende, bzw. Schichtende	VUV; SUVA
Scriweiz	Aceton	25 mg/l	Urin	Expositionsende, bzw. Schichtende	VUV; SUVA

## Angaben über Überwachungsverfahren

DIN EN 482:2012-06; Titel: Exposition am Arbeitsplatz - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe; Deutsche Fassung von EN 482:2012

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: MinutenWipes Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Version: 1.2 Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

DIN EN 689:1995-04; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Meßstrategie; Deutsche Fassung von EN 689:1995

DIN EN 14042:2003-07; Titel: Arbeitsplatzatmosphäre - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe; Deutsche Fassung von EN 14042:2003

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

## Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen

Die Augendusche (bzw. Augenspülflasche) muss sich in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.

## Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Hautschutz:

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374 werden empfohlen

Spritzschutz:

Einmalhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,11 mm)

Dauerkontakt (> 480 min):

Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk (Schichtdicke 0,40 mm)

Sonstiger Hautschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Atemschutz: Nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Thermische Gefahren: Keine speziellen Schutzmaßnahmen erforderlich.

## Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

(Angaben beziehen sich auf die Desinfektionslösung)

Aussehen: klare, farblose Flüssigkeit alkoholisch, nach Zitrone Geruch: Geruchsschwelle: keine Daten verfügbar

pH-Wert (100 g/l H<sub>2</sub>O): 7,5 - 8,5(20°C)

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: keine Daten verfügbar Siedebeginn und Siedebereich: keine Daten verfügbar

23 °C Flammpunkt: (EN ISO 2719:2002)

Verdampfungsgeschwindigkeit: keine Daten verfügbar Entzündbarkeit (fest, gasförmig): nicht anwendbar

Untere Explosionsgrenze: Ethanol: 3 Vol.-%

Propan-2-ol: 2 Vol.-%

Obere Explosionsgrenze: Ethanol: 15 Vol.-%

Propan-2-ol: 13 Vol.-%

(... °C) Dampfdruck: keine Daten verfügbar

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

Dampfdichte: keine Daten verfügbar

Relative Dichte: 0,885 - 0,895 (20 °C)

Löslichkeit in Wasser: vollständig löslich Verteilungskoeffizient: nicht anwendbar

n-Octanol/Wasser

Selbstentzündungstemperatur: nicht anwendbar

Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar Viskosität: keine Daten verfügbar

Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung

explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

Oxidierende Eigenschaften: keine

9.2. Sonstige Angaben

Brechungsindex nD: 1,3646-1,3664 (20 °C) Elektr. Leitfähigkeit (unverdünnt): 70-90  $\mu$ S/cm (20 °C)

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung stabil.

## 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

## 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten.

## 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine bekannt

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

## **ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

## 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

## **Akute Toxizität**

Produkt

Akute orale Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 2000 mg/kg

=> keine Einstufung

Akute dermale Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 2000 mg/kg

=> keine Einstufung

Akute inhalative Toxizität: Schätzwert Akuter Toxizität ATE<sub>mix</sub> > 20 mg/l

=> keine Einstufung

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

#### Inhaltsstoffe

N,N-Didecyl-N-methylpoly(oxyethyl)ammoniumpropionat (CAS-Nr.: 94667-33-1):

Akute orale Toxizität: LD<sub>50</sub>: 1157 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 401

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS-Nr.: 2372-82-9):

Akute orale Toxizität:  $LD_{50}$ : 261 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 401 Akute dermale Toxizität:  $LD_{50}$ : > 600 mg/kg; Spezies: Ratte; Methode: OECD 402

## Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

## Schwere Augenschädigung/-reizung

Produkt

Verursacht schwere Augenreizung. [Berechnungsmethode]

## Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

#### Keimzell-Mutagenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

## Karzinogenität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

## Reproduktionstoxizität

Produkt

Keine Daten verfügbar.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

Propan-2-ol (CAS-Nr.: 67-63-0):

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

## Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Produkt

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

Inhaltsstoffe

N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin (CAS-Nr.: 2372-82-9):

NOAEL: 9 mg/kg; Applikationsweg: Oral; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Ratte NOAEL: 20 mg/kg; Applikationsweg: Nahrung; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Hund NOAEL: 15 mg/kg; Applikationsweg: Haut; Expositionszeit: 90 d; Spezies: Ratte

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

## Aspirationsgefahr

Produkt

Keine Daten verfügbar.

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

#### 12.1. Toxizität

Keine Einstufung. [Berechnungsmethode]

## 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit:

Die Desinfektionslösung ist nach den Kriterien der OECD biologisch abbaubar. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Inhaltsstoffe abgeleitet.

## 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

## 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

## 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

## 12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

## **Entsorgung des Produkts**

Produktreste sind unter Beachtung der Abfallrichtlinie 2008/98/EG sowie nationaler und regionaler Vorschriften als gefährlicher Abfall zu entsorgen. Nicht über das Abwasser entsorgen. Produkt möglichst im Originalbehälter belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Produktreste: 15 02 02\* Aufsaug- und Filtermaterialien (einschließlich Ölfilter a. n.

g.), Wischtücher und Schutzkleidung, die durch gefährliche Stoffe

verunreinigt sind

## **Entsorgung der Verpackung**

Mit Produkt verunreinigte Verpackungen gelten als gefährliche Abfälle und sind entsprechend zu entsorgen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV

Verunreinigte Verpackungen: 15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe

enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

## **Empfehlung**

Verunreinigte Verpackungen sind optimal zu entleeren und können dann nach entsprechender Reinigung (Ausspülen mit Wasser) einer Wiederverwertung zugeführt werden. [DE] In Deutschland werden Verkaufsverpackungen über DSD (Duales System Deutschland) verwertet.

## **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.0. Transporteinstufung

Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften im Straßenverkehr (ADR), Eisenbahnverkehr (RID), Binnenschiffsverkehr (ADN), Seeverkehr (IMDG-Code) und Luftverkehr (ICAO-TI/IATA-DGR).

## 14.1. UN-Nummer

**UN 3175** 

## 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

## ADR/RID/ADN

FESTE STOFFE, DIE ENTZÜNDBARE FLÜSSIGE STOFFE ENTHALTEN, N.A.G. (Ethanol, Isopropanol)

#### IMDG-Code/ICAO-TI/IATA-DGR

SOLIDS CONTAINING FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Ethanol, Isopropanol)

## 14.3. Transportgefahrenklassen

Klasse: 4.1
Nebengefahr(en): -

## 14.4. Verpackungsgruppe

Ш

## 14.5. Umweltgefahren

#### ADR/RID/ADN

Umweltgefährdend (Environmentally Hazardous): Nein

## IMDG-Code

Meeresschadstoff (Marine Pollutant): Nein

## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht erforderlich.

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

## 14.8. Weitere Informationen

Beförderungskategorie gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 2

Höchstzulässige Gesamtmenge je Beförderungs-

einheit gemäß ADR Abschnitt 1.1.3.6: 333 kg

Begrenzte Menge (Höchstmenge je Innenver-

packung) gemäß ADR/RID/ADN/IMDG-Code: 1 kg Klassifizierungscode gemäß ADR/RID/ADN: F1

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr

gemäß ADR/RID: 40

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

Tunnelbeschränkungscode gemäß ADR/RID: E

Trenngruppe gemäß IMDG-Code Abschnitt

5.4.1.5.11.1:

EmS-Codes: F-A, S-I

## **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU-Vorschriften**

VERORDNUNG (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen

nicht zutreffend

VERORDNUNG (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe und zur Änderung der Richtlinie 79/117/EWG

nicht zutreffend

VERORDNUNG (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

nicht zutreffend

RICHTLINIE 2012/18/EU (Seveso-III-Richtlinie) zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen, zur Änderung und anschließenden Aufhebung der Richtlinie 96/82/EG

Gefahrenkategorie	Mengenschwelle in Tonnen	Mengenschwelle in Tonnen
	(Betriebe der unteren Klasse)	(Betriebe der oberen Klasse)
P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIG-	5.000	50.000
KEITEN		

RICHTLINIE 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)

nicht zutreffend

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV)

nicht zutreffend

REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse (Anhang XVII)

nicht zutreffend

RICHTLINIE 94/33/EG über den Jugendarbeitsschutz

nicht zutreffend

RICHTLINIE 92/85/EWG über die Durchführung von Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes von schwangeren Arbeitnehmerinnen, Wöchnerinnen und stillenden Arbeitnehmerinnen am Arbeitsplatz

nicht zutreffend

## Nationale Vorschriften (Deutschland)

Verwaltungsvorschrift wassergefährdende Stoffe (VwVwS)

WGK 1 (schwach wassergefährdend); Einstufung nach Anhang 4, Nr. 3 anhand der Komponenten. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche nach § 22 JArbSchG beachten.

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2

Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

Verordnung zum Schutze der Mütter am Arbeitsplatz (MuSchArbV)

nicht zutreffend

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

## **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## 16.1. Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Hinweis: Hierbei handelt es sich um die bisherige Einstufung; Produkte mit dieser Einstufung können sich noch in der Lieferkette bzw. im Handel befinden und dürfen bis zum 01.06.2017 abverkauft werden.

R10

Wortlaut der R-Sätze: siehe unter ABSCHNITT 16.3.

## 16.2. Kennzeichnung gemäß Richtlinie 1999/45/EG

Hinweis: Hierbei handelt es sich um die bisherige Kennzeichnung; Produkte mit dieser Kennzeichnung können sich noch in der Lieferkette bzw. im Handel befinden und dürfen bis zum 01.06.2017 abverkauft werden.

Gefahrensymbole: Gefahrenbezeichnungen: Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung: -

R-Sätze: R10 Entzündlich.

S-Sätze: S7 Behälter dicht geschlossen halten.

S25 Berührung mit den Augen vermeiden.

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen (Richtlinie 1999/45/EG Anhang V):

nicht erforderlich

## 16.3. Wortlaut der Kennbuchstaben, Gefahrenklassen, R- und H-Sätze

## Kennbuchstaben und Gefährlichkeitsmerkmale

C Ätzend

F Leichtentzündlich N Umweltgefährlich

Xi Reizend

Xn Gesundheitsschädlich

## Gefahrenklassen

Acute Tox. Akute Toxizität

Aquatic Acute Akut gewässergefährdend
Aquatic Chronic Langfristig gewässergefährdend
Eye Dam. Schwere Augenschädigung

Eye Irrit. Augenreizung

Flam. Liq. Entzündbare Flüssigkeiten Skin Corr. Ätzwirkung auf die Haut

STOT RE Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)
STOT SE Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

## R-Sätze (Bezeichnung der besonderen Gefahren)

R10 Entzündlich. R11 Leichtentzündlich.

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

R34 Verursacht Verätzungen.

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

R36 Reizt die Augen.

R41 Gefahr ernster Augenschäden.

R48/22 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition

durch Verschlucken.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche

Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### H-Sätze (Gefahrenhinweise)

H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	Giftig bei Verschlucken.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H373	Kann die Organe schädigen <alle bekannt="" betroffenen="" nennen,="" organe="" sofern=""> bei</alle>
	längerer oder wiederholter Exposition < Expositionsweg angeben, wenn schlüssig

belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht>. H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## 16.4. Abkürzungen und Akronyme

ADN	Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voie de
	navigation intérieure (Europäisches Übereinkommen über die Beförderung gefährlicher Güter
	auf Rinnenwasserstraßen)

ADR <u>A</u>ccord européen relatif au transport international des marchandises <u>d</u>angereuses par <u>r</u>oute (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)

AVV <u>A</u>bfall<u>v</u>erzeichnis-<u>V</u>erordnung BGR <u>B</u>erufsgenossenschaftliche <u>R</u>egeln CAS <u>C</u>hemical <u>A</u>bstracts <u>S</u>ervice

CLP Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures (Verordnung

über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen)

[DE] Nationale, deutsche Bestimmungen
 DGUV Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung
 DIN Deutsches Institut für Normung e.V.
 EAK Europäischer Abfallartenkatalog
 EG Europäische Gemeinschaft

EmS Emergency Schedules (Unfallbekämpfungsmaßnahmen für Schiffe, die gefährliche Güter

befördern)

EN <u>Europäische Norm</u>
EU <u>Europäische Union</u>

EWG <u>Europäische Wirtschaftsgemeinschaft</u>

GIobally Harmonized System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals (Global

harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien)

GKV Grenzwerteverordnung [Österreich]
GMBI Gemeinsames Ministerialblatt

IATA-DGR International Air Transport Association - Dangerous Goods Regulations (Internationale

Luftverkehrs-Vereinigung – Gefahrgutvorschriften)

# gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

IBC-Code International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous

Chemicals in Bulk (Internationale Vorschrift für die Konstruktion und Ausrüstung von Schiffen,

die gefährliche Chemikalien als Massengut transportieren)

ICAO-TI Technical Instructions For The Safe Transport of Dangerous Goods by Air (Technische

Anweisungen für die sichere Beförderung gefährlicher Güter auf dem Luftweg)

IMDG-Code International Maritime Code for Dangerous Goods (Internationale Vorschrift für gefährliche

Güter im Seeschiffsverkehr)

LD<sub>50</sub> Mittlere letale Dosis

LGK <u>Lagerk</u>lasse

MARPOL International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships (Internationales

Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe)

N.A.G. Nicht anderweitig genanntN.O.S. Not otherwise specified

NOAEL No Observed Adverse Effect Level (Dosis ohne beobachtete schädliche Wirkung)

OECD <u>Organization for Economic Co-operation and Development</u> (Organisation für wirtschaftliche

Zusammenarbeit und Entwicklung)

PBT Persistent, bioaccumulative and toxic (Persistent, bioakkumulierbar und toxisch)

ppm <u>Parts per million</u> (Teile pro Million)

REACH Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung,

Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien)

RID <u>Règlement concernant le transport International ferroviaire de marchandises Dangereuses</u>

(Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr)

SUVA Schweizerische Unfallversicherungsanstalt TRGS Technische Regeln für Gefahrstoffe

UN <u>U</u>nited <u>N</u>ations (Vereinte Nationen)

UTC Koordinierte Weltzeit (englisch: Coordinated Universal Time, französisch: Temps Universel

Coordonné)

vPvB Very persistent and very bioaccumulative (Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)

VUV <u>Verordnung über die Unfallverhütung [Schweiz]</u>

WGK <u>W</u>assergefährdungs<u>k</u>lasse

## 16.5. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

- Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Anhang II
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Leitlinien zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern; Version 2.2 (Dezember 2014); <a href="http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds\_de.pdf">http://echa.europa.eu/documents/10162/13643/sds\_de.pdf</a>
- GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der BG BAU) Lehrgang "Sicherheitsdatenblatt"; http://www.bgbau.de/gisbau/SDB/lehrgang/lehrgang.htm
- Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP-Verordnung)
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA) Leitlinien zur Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (10/2014);

http://echa.europa.eu/documents/10162/13562/clp\_labelling\_de.pdf

- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), Registrierte Stoffe; http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/registered-substances
- Europäische Chemikalienagentur (ECHA), C&L Einstufungs- und Kennzeichnungsverzeichnis; http://echa.europa.eu/information-on-chemicals/cl-inventory-database
- Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA): GESTIS-Stoffdatenbank und GESTIS - Internationale Grenzwerte; <a href="http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp">http://www.dguv.de/dguv/ifa/index.jsp</a>
- Umweltbundesamt, Fachgebiet IV 2.4: Dokumentations- und Auskunftstelle wassergefährdende Stoffe RIGOLETTO (Katalog wassergefährdender Stoffe); <a href="http://webrigoletto.uba.de/rigoletto">http://webrigoletto.uba.de/rigoletto</a>

## 16.6. Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen. [DE] Unterrichtung und Unterweisung der Beschäftigten nach § 14 Gefahrstoffverordnung.

# Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: **MinutenWipes** Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018

Erstellt/Überarbeitet am: 13.07.2018 Version: 1.2
Druckdatum: 05.12.2018 Ersetzt Version: 1.1

## 16.7. Hinweis auf Änderungen

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind am linken Zeilenrand durch einen Strich gekennzeichnet.

Die Angaben des Sicherheitsdatenblattes gelten nur für das beschriebene Produkt im Zusammenhang mit seiner bestimmungsgemäßen Verwendung. Den Angaben liegt der aktuelle Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung zugrunde. Sie dienen insbesondere dazu, unser Produkt im Hinblick auf die von ihm ausgehenden Gefahren und die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Produkt- und Qualitätseigenschaften dar.